

## ANTRAG

### FRAKTION

B90/ Die Grünen | DIE LINKE / SPD

### ANSPRECHPARTNER

Thomas Ulmer | Canan Balaban

## ANTRAG

**Die Stadt Kornwestheim tritt dem Bündnis SEEBRÜCKE bei und erklärt sich mit den Menschen auf der Flucht und den Zielen der SEEBRÜCKE solidarisch.**

Der Gemeinderat beschließt:

Kornwestheim bekennt sich zu seiner Verantwortung, Menschen zu helfen, die durch Krieg, Verfolgung und andere Notlagen ihre Heimat verlassen haben und in Deutschland Zuflucht suchen.

Die Stadt Kornwestheim und ihre Oberbürgermeisterin schließen sich dem Appell der Städte Heidelberg, Bonn, Düsseldorf, Berlin, Freiburg, Tübingen, Ulm u.w. an, der fordert, dass es intensive politische Anstrengungen geben muss um die katastrophale Situation im Mittelmeer zu lösen, bis es eine europäische Gesamtlösung für die Aufnahme, die Asylverfahren sowie die Integration von Geflüchteten gibt.

In einem Brief an die Bundeskanzlerin signalisiert die Stadt, dass auch Kornwestheim im Rahmen seiner Möglichkeiten bereit ist, freiwillig Geflüchtete von Rettungsschiffen aufzunehmen.

### BEGRÜNDUNG

In den letzten Jahren sind Tausende Menschen bei ihrer Überfahrt nach Europa im Mittelmeer gestorben. Nach Angaben des UN-Flüchtlingswerks UNHCR sind 2.262 Flüchtlinge im Jahr 2018 bei der Fahrt über das Mittelmeer ums Leben gekommen oder gelten als vermisst.

Im Jahr 2017 waren 3.139 Todes- oder Vermisstenfälle registriert worden.

Diese Initiative wurde von dem Berliner Verein Mensch Mensch Mensch e. V. gegründet. Viele Städte haben sich bereits solidarisiert. So haben zum Beispiel die Städte und Gemeinden Asperg, Marbach/N, Waiblingen, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd, Biberach, Heidelberg, Karlsruhe usw. angeboten, in Seenot geratene Menschen aufzunehmen und gegenüber der Bundesregierung politisch deutlich gemacht, dass sie die humanitären Ziele der zivilen Seenotretter\*innen unterstützen.

Die Bürger\*innen der Stadt Kornwestheim sowie Gemeinderat und Stadtverwaltung haben in den letzten Jahren gezeigt, dass sie bereit und fähig sind, geflüchtete Menschen aufzunehmen, zu integrieren und beim Ankommen zu unterstützen.

Die Stadt Kornwestheim möchte hier ebenfalls ein Zeichen für Menschlichkeit und Frieden setzen, da die Pflicht zur Rettung von Menschen in Seenot ein Ausdruck der Menschlichkeit ist.

#### **FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN**

Keine (Solidaritätserklärung)

#### **DECKUNGSVORSCHLAG**

Entfällt

Kornwestheim, den 30.03.2021

Thomas Ulmer  
Fraktionsvorsitzender  
B90/ Die Grünen | DIE LINKE  
(Unterschrift)